

# wir regional!

im Gemeinschaftsverband  
SACHSEN-ANHALT innerhalb  
der Evangelischen Kirche

6/2016



## Urlaub mit geistlichem Angebot

Am 01. Juli machten sich 26 Personen auf die Reise Richtung Woltersdorf, um sich auf einer Freizeit mit dem Ehepaar Eva und Michael Hobrack an Leib und Seele zu erholen. Am ersten Abend bei der Vorstellungsrunde wurden wir uns einig: Kinder Gottes reden sich mit Du und Vornamen an, und damit war das Eis auch schon gebrochen. Jeden Morgen bei den Bibelarbeiten wurden uns abwechselnd von Eva und Michael Hobrack Worte der Bibel nahegebracht. In diesem

Jahr waren es Jesu „Ich-bin-Worte“ aus dem Johannesevangelium (Ich bin die Tür. Ich bin das Brot des Lebens. Ich bin der rechte Weinstock. usw.). Die Nachmittage waren ausgefüllt mit verschiedenen Unternehmungen, beispielsweise den Besuch im Berliner Reichstag, einer Fahrt in den Spreewald oder einer Dampferfahrt nach Friedrichshafen. An einem Nachmittag hatten wir sogar eine Dame zu Besuch, die uns Seniorentanz beibrachte, wobei es sehr lustig zuzuging.

Bei allen Unternehmungen überwog die herzliche Gemeinschaft untereinander. In dem Bildungs- und Begegnungszentrum in Woltersdorf war ebenfalls alles wunderbar und gastfreundlich. Ich kann mir nur wünschen, dass sich noch viel mehr hierzu einladen lassen müssten. Dem Vater im Himmel und dem Ehepaar Hobrack möchte ich ganz herzlich danken und bin sicher, dass ich dies im Namen aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer tue.

*Hella Kamm, Lossa*



Sehr beliebt: Musizieren auf der Veeh-Harfe

Eine sehr zufriedene Freizeitgruppe

## Leben mit Profil

### Jugend- und Gemeinschaftstag FOKUS 2016

Am 4. September trafen sich etwa 400 Kinder, Jugendliche und Erwachsene zum Jugend- und Gemeinschaftstag FOKUS im Berufs-

schulzentrum „Hugo Junkers“ in Dessau. Thema war in diesem Jahr „Profil“. Ein gutes Profil brauchen nicht nur Reifen sondern auch Ge-

meinschaften und jeder einzelne Christ. Ina Schandera aus Halle und Thomas Käßner moderierten die beiden Gottesdienste am Vor- und Nachmittag. Unter den Klängen des Liedes „jo, mir san mim radl do“ fuhren sie mit ihren Fahrrädern Richtung Bühne durch Halle. Mit ihrem Gespräch über



die sehr unterschiedlichen Profile ihrer Räder bauten sie dem Präses des Evangelischen Gnadauer Gemeinschaftsverbandes Dr. Michael Diener eine Brücke für seine Predigten. Am Vormittag sprach er dann darüber, wie Jesus unser Profil prägt. Am Nachmittag ging es in seiner Predigt darum, wie Gemeinschaften mit einem klaren Jesus-Profil Kirche und Gesellschaft prägen können. Für den guten musikalischen Ton sorgten der EC-Jugendchor und die Bläser.

Für die Kinder gab es wieder KINDER-Fokus mit Kinderreferent Alex Pfisterer und seinem Team. Es gab spannende Geschichten und tolle Spiele.

In der Mittagszeit konnten die Besucher zwischen mehreren Ange-



boten wählen. Christian Dörhing aus Neuruppin las aus seinem Buch „Bibel statt Parteibuch“. Als Christ in der DDR hatte er Profil gezeigt und musste dafür manche Benachteiligung einstecken. Mr. Joy verzauberte mit seinen Kunst-

stücken und den dazu passenden Verkündigungsaussagen Jung und Alt. Jugendliche trafen sich in der Aula der Berufsschule zu einem Mitmachkonzert mit der Band FLY aus Lossa.





Im Nachmittagsgottesdienst wurden noch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vorgestellt, die in den Monaten seit FOKUS 2014 im GVSA und ECSA ihren Dienst begonnen haben. Das sind: Theo Schneider als Prediger im Bezirk Wittenberg, Markus Schmitz als Prediger im Bezirk Halberstadt,



Michael Szalai als Jugendprediger im Bezirk Wittenberg, Mandy Ringk als Praktikantin für Gemeindepädagogik in Torgau und Maike Fiedelak als Leiterin des Jugendkaffees in Wittenberg.

Neitzel, der Infostand der Lemgoer Schriftenmission und eine Ausstellung mit Bildern des Köthener Kunstmalers Steffen Rogge rundeten Das Programm ab.

Da der Sommer an diesem Tag mal Pause machte, machten es sich Viele in der Sitz- und Lesecke gemütlich, die wieder von Mitarbeitern der LKG eingerichtet worden war. Der Büchertisch von Rainer

Der Vorsitzende des GVSA Giso Schnöckel dankte am Ende des Tages allen, die zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben.

*Thomas Käßner, Dessau*



## „Nebenan“ Unsere EC-Jugendlounge in Wittenberg

500 Jahre sind ein stolzes Alter. Dinge die 500 Jahre alt sind schauen wir uns in der Regel im Museum an. Sie sind leblos, rustikal und oft langweilig. 2017 werden wir einen 500 jährigen Geburtstag feiern, auf den dass alles nicht zutrifft. 500 Jahre Reformation – alles andere als leblos, rustikal und schon gar nicht langweilig. Das, was Martin Luther mit seinen Gedanken und Veröffentlichungen in Bewegung gebracht hat war damals fundamental. Die Auswirkungen sind bis heute sehr vielfältig. Das Entstehen einer gemeinsamen deutschen Sprache. Glaubensgrundsätze die nicht von Angst, Druck oder einer

Obrigkeit bestimmt sind sondern von Gottes Gnade und seinem liebevollen Blick auf uns Menschen. Die Reformation hat viel verändert und deshalb lohnt es sich diesen Geburtstag so richtig groß zu feiern.

In Wittenberg werden 2017 viele verschiedene Aktionen und Events stattfinden. Es werden sehr viele Gäste erwartet. Zwischen Mai und September kommen sehr viele Jugendliche zu den Konficamps. Neben einer großen Weltausstellung, verschiedenen Aktionen rund um Luther und vielem mehr werden wir uns als EC mit einer Jugendlounge beteiligen. Das Besondere an der Lounge ist, dass sie auch nach dem Jahr 2017 in Wittenberg als offenes Jugendcafé bestehen bleibt.

Ganz bewusst wollen wir im Jubiläumsjahr das an Kinder und Jugendliche weitergeben was Luther selber so bewegt hat – Gottes Gnade die er durch Jesus ganz deutlich gemacht hat. Durch verschiedenen Seminaren, Workshops, Schulunterricht, Konzerten, open Stage, Events und dem offenen Cafébe-



trieb, der viel Zeit für Begegnung bietet, sollen die Besucher unseren genialen Gott kennen lernen. Ab 1. September 2016 startet diese Jugendlounge.

Jetzt bist du gefragt! Besonders im Jahr 2017 braucht das Team um Maike Fiedelak mit ihren zwei BFDlern deine Unterstützung. Alleine oder als Gruppe. Das kann die "einfache" Mitarbeit im Café sein oder, zum Beispiel, dass Unterstützen bei Workshops, Jugendwochen oder Events. Dein Tag könnte zum Beispiel so aussehen: Morgens



nach dem Frühstück geht´s los ins Nebenan. Dort wird der Raum für eine Schulunterrichtsstunde umgestellt. Gegen 10Uhr treffen die Schüler ein und gemeinsam mit Maik gestaltet du eine kreative Unterrichtsstunde zum Thema Gnade. Den Rest des Vormittags bist du im Bistrobetrieb eingeteilt. Dann geht es erst mal ab zum Mittagessen. Für den Nachmittag haben sich zwei Konfigruppen angemeldet, die den Erlebnisparkour

zu den vier Solas mit machen wollen. Nach vielen tollen Gesprächen und Eindrücken hast du dir den freien Abend verdient und kannst den Nebenan-Poetryslam genießen.

Habe mir dein Interesse geweckt ein oder mehrere Tage mitzuhelfen, dass junge Leute etwas über die Grund Begriffe unseres Glaubens erleben und lernen können? Dann melde dich bei Andy Müller vom Deutschen EC Verband

(andreas.mueller@ec-jugend.de). Gemeinsam kann ein passender Zeitpunkt und die Art der Mithilfe abgesprochen werden. Wir freuen uns, wenn die vielen Jugendlichen die 2017 mit ihren Konfi- und Gemeindegruppen nach Wittenberg kommen und die Wittenberger in unserer Lounge etwas von unseren genialen Herrn und Retter mitbekommen würden. Hilf mit!

Andreas Müller, Kassel

## Verbandsgebetstag am 16.11.2016 in Magdeburg

Zum Verbandsgebetstag laden wir herzlich in die Landeskirchliche Gemeinschaft Magdeburg, Burchardstr. 20 ein. Immer am Buß- und Bettag treffen sich Menschen aus den Gemeinschaften unseres Verbandes zum gemeinsamen Gebet. Viele Anliegen aus Kirche, Gemeinschaft, Mission und Politik werden so vor Gott gebracht. Gemeinsames Singen, Hören auf Gottes Wort, Abendmahl und persönliche Segnung stärken die Teilnehmer für ihren weiteren Lebensweg. Für kalte und warme Getränke ist gesorgt. Verpflegung bitte selber mitbringen.



- 10.00 Uhr: Andacht und Abendmahlsfeier
- 11.00 Uhr: Gebet in Gruppen
- 12.00 Uhr: Pause
- 13.00 Uhr: Gebet in Gruppen
- 14.00 Uhr: Pause
- 14.30 Uhr: Abschlussgottesdienst

**Herzliche  
Einladung!**

„Sie blieben aber beständig in der Lehre der Apostel und in der Gemeinschaft und im Brotbrechen und im Gebet“ (Apostelgeschichte 2,42)

## Familiennachrichten

Herzliche Segenswünsche senden wir allen, die im Oktober und November Geburtstag feiern. Aus dem Bereich der Angestellten, des Verbandsrates und der Ruheständler sind es:

Helmut Kirsch, Halberstadt Zum 78. Geburtstag	am 11.10.	Jürgen Hirsch, Dessau-Roßlau Zum 81. Geburtstag	am 03.11.
Jörg Beese, Radies Zum 69. Geburtstag	am 12.10	Eberhard Klenke, Ilfeld Zum 81. Geburtstag	am 04.11.
Stefan Petzold, Magdeburg Zum 51. Geburtstag	am 12.10.	Roland Paul, Bitterfeld Zum 60. Geburtstag	am 09.11.
Harry Selent, Klostermansfeld Zum 63. Geburtstag	am 12.10.	Benjamin Rönsch, Torgau Zum 35. Geburtstag	am 15.11.
Heinz Wendt, Trossen Zum 81. Geburtstag	am 19.10	Benjamin Bräunig, Torgau Zum 38. Geburtstag	am 17.11.
Dr. Eva Hobrack Zum 70. Geburtstag	am 23.10.	Ulrike Przygoda, München Zum 55. Geburtstag	am 24.11.
Gunnar Ollrog Zum 38. Geburtstag	am 31.10.	Werner Pigors, Tröglitz Zum 79. Geburtstag	am 27.11.
Christa Köhler, Zeitz Zum 94. Geburtstag	am 01.11.	Michael Hobrack, Wittenberg Zum 71. Geburtstag	am 29.11.

*O halte fest am  
Wort des Herrn  
und zweifle nicht  
daran! Nein, glaub  
vielmehr: Gott tut so  
gern mehr, als man  
denken kann.*

*(Ernst Gebhardt 1875)*